

Amt der Tiroler Landesregierung
Abt. If - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung
Lagebericht vom Donnerstag, den 27. April 1967, 8.30 Uhr:

Einzelne Schneeschauer haben in den letzten 24 Stunden nur mehr strichweise geringe Mengen Schnee gebfacht. Laut Wetterwarte wird der schwache Wind ~~von~~ von Ost auf Nordwest drehen und langsam Wetterbesserung bringen. Vereinzelt sind heute jedoch noch geringe Schauer möglich. Auf den Bergen ist eine geringe Erwärmung eingetreten.

Die mächtige und stark umgelagerte Neuschneesicht der letzten Tage hat sich bereits weiterhin gesetzt und verfestigt. Durch Erwärmung und zwitterweise Sonneneinstrahlung ausgelöst, werden jedoch noch vereinzelt besonders aus Süd gerichteten Einzugsgebieten kleine bis mittelgroße Lawinen abgehen. In den Lawenstrichen im Bereich der hochgelegenen Seitentäler bleibt daher vor allem in den Mittagsstunden noch etwas Vorsicht geboten.

Bei Schitouren erfordert vorwiegend an Südwest bis Südost gerichteten Hängen die akute aber bereits abnehmende Schneebrettgefahre noch erhöhte Vorsicht.

Angaben für den Bereich Felbertauern-Süd, 7.45 Uhr:

Wetter: Langsame Wetterbesserung. heute vereinzelt noch geringe Schauer möglich.
Wind: Schwach, dreht von Ost auf Nordwest
Temp.: 2000 m -6° , 3000 m -12°
Lawinen: Durch Setzung und Verfestigung nur mehr vereinzelt vorwiegend aus südseitigen Hängen Lawinen. Besonders in Mittagsstunden etwas Vorsicht. Bei Schitouren vor allem an Südwest bis Südost gerichteten Hängen Schneebrettgefahre beachten.